

bewegen sich in einer Scala von kühlem Grün, Grau und Weiss. Er neigt zur Wiedergabe von Details, in freier Manier notirt. Als Figurenmaler werden wir von ihm später sprechen.

Reid Murray ist ein höchst geschickter Zeichner, und belebt gewöhnlich seine Landschaften mit Figuren und Thieren — Schafe und Ziegen. Sein „Mondschein im Walde“ ist eine besonders gelungene Composition, welche die stille Schönheit einer Seite der Natur prächtig ausdrückt, und darin liegt der grosse Reiz des Werkes der Glasgow-Landschaftsmaler. Ihre Bilder, ob sie nun Land oder See behandeln, wirken beruhigend auf das Auge, weil sie einfach, harmonisch und vor allen Dingen aufrichtig



E. A. Walton, Romance

im Ausdruck sind. Aufrichtigkeit ist eine der gesegnetsten Gaben des Malers und Jene, welche uns durch Brillanz zur Bewunderung ihrer Geschicklichkeit in der Handhabung der Pigmente reizen wollen, verfolgen eine falsche Logik. David Gauld und William Kennedy sind am besten durch ihre Thierbilder bekannt. Sie behandeln ihre Sujets in kräftigem und freien Stile, und ihre Zeichnung ist voll Leben und Wahrheit. Gaulds Farbe ist besonders frisch und weich, während Kennedy in seinen schwungvollen Pferdestudien mehr auf Form als auf Ausführung achtet und sein Pigment in mehr oder weniger elementarem Zustand lässt.

Joseph Crawhalls originelle Vogel- und andere Thierstudien sind wohlbekannt, wie auch Millie Dows zarte Versionen phantasievoller Sujets. Stuart Parks Blumenstücke sind wirkungsvoll componirt und weisen schöne Farbencontraste auf.

So kann man ersehen, dass alle Sujets, mit Ausnahme der strikt decorativen,* in der Glasgow-Schule ihre Vertreter finden. Hornels Werk gehört zu der Rubrik des Genres, da in seinen Bildern der letzten Jahre, die sich mit Landschaft befassen, das figurale Element eine gleichwertige Bedeutung beibehält. Es dürfte manchen Leser überraschen, zu hören, dass Hornel und Henry Anfangs in Gemeinschaft Genrebilder malten und ihre Ideen bezüglich Composition und Farbe assimilirten. Eine gemeinschaftliche Arbeit, welche sie in München ausstellten, erregte grosses Aufsehen in Kunstkreisen

* Millie Dow neigt neuerlich nach dieser Richtung.